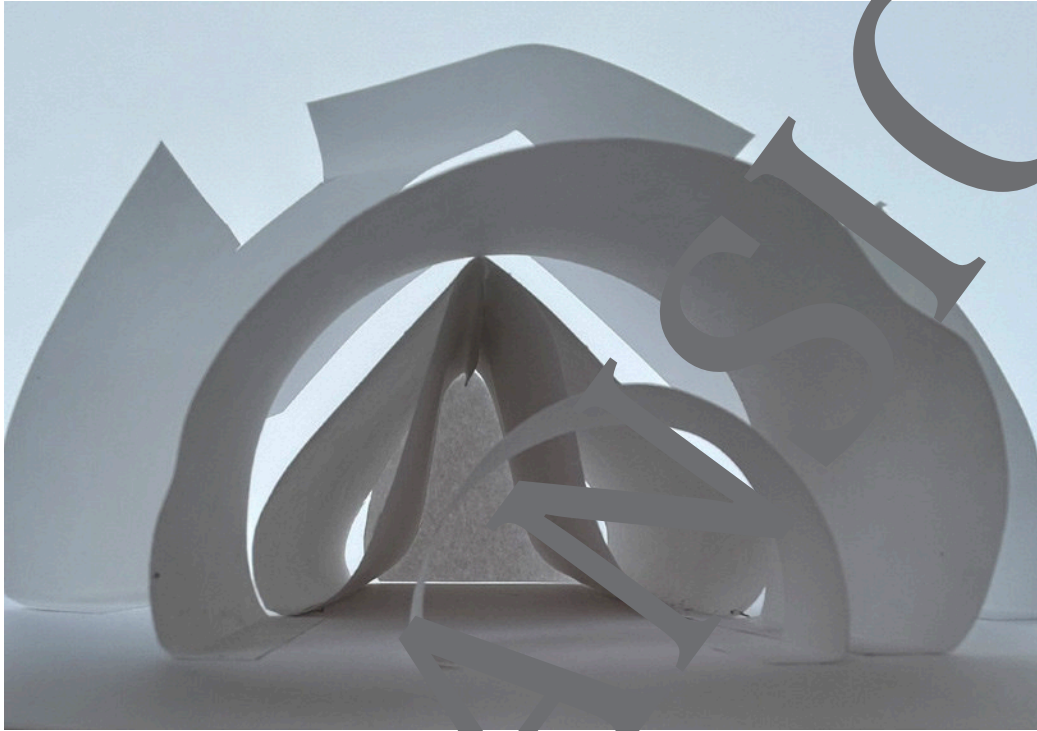


I.AR.10

Architektur

Eine Lernlandschaft als Papiermodell – Raumkonzepte für eine gute Lernkultur entwickeln

Antonia Meyer



Schülerarbeit

Die meisten Lernenden verbringen einen Großteil ihres Tages in viereckigen Einheitsräumen, umgeben von tristen Wänden und auf unbequemen Stühlen. Dabei wissen die Schülerinnen und Schüler genau, was sie brauchen, um gut und gerne zu arbeiten. Ausgehend von diesem intuitiven Wissen, von ihren Wünschen und Vorstellungen konzipieren die Lernenden in dieser Unterrichtseinheit einen Klassenraum samt Mobiliar und setzen dies als Papiermodell um.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 6 bis 8

Dauer: ca. 14 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Grafische Verfahren kennen und anwenden; bautechnische Verfahren kennen und anwenden; Gestaltungsprozesse und -ergebnisse reflektieren können

Thematische Bereiche: Architektur, Raumgestaltung, Zeichnen, Modellbau

Medien: Bilder, Arbeitsblätter, Anleitungen, Gestaltungsaufgaben, Schülerarbeiten

Zusatzmaterial: PowerPoint-Präsentation

Auf einen Blick

Legende

AB: Arbeitsblatt – AF: Aufgabenstellung – AL: Anleitung – BD: bildliche Darstellung – GD: grafische Darstellung – TX: Text – VL: Vorlage

1./2. Stunde

Thema: Baustein 1: Gute Lernorte definieren

M 1 (AB) **Klassenzimmer oder Lernlandschaft? – Bedingungen für gutes Lernen /**
Hinführung zum Thema: Sammeln grundlegender Bedingungen für gutes Lernen und entsprechender Kriterien für die Raumgestaltung

M 2a/b (BD/AB) **Mein Traumlernort – Impulsbilder und Mein Traumlernort – Wo sieht er aus? /** Vertiefung des Themas: Betrachten von Impulsbildern und Zeichnen eines Traumlernorts

Benötigt:

- ☐ M 1 im Klassensatz
- ☐ PowerPoint-Präsentation oder M 2a mit Präsentationsmedium
- ☐ M 2b im Klassensatz
- ☐ Zeichenkarton (DIN-A3-Format) für Dokumentationsmappe
- ☐ Blei-, Bunt- und Filzstifte

3./4. Stunde

Thema: Baustein 2: Lernorte an der Schule erkunden

M 3 (AB) **Auch ein guter Ort zum Lernen – Bestandsaufnahme in der Schule /** Zeichnerische Bestandsaufnahme „guter“ Lernorte im Schulgebäude

Benötigt:

- ☐ PowerPoint-Präsentation (optional)
- ☐ M 3 im Klassensatz
- ☐ Zeichenpapier (DIN-A4-Format), feste Unterlagen/Klemmbretter, Blei- und Filzstifte

5./6. Stunde

Thema: Baustein 3: Ein Raumkonzept entwickeln

M 4a, M 4b (BD/AF) **Innovative Architektur – Ungewöhnliche Gebäude und Innovative Architektur – Ungewöhnliche Innenräume /** Betrachtung und Beschreibung von Gebäuden und Innenräumen mit freien Formen

M 5 (AF) **Raumentwürfe für deine Lernlandschaft – Modellbau /** Bau eines Modells aus Papier

Benötigt:

- ☐ PowerPoint-Präsentation oder M 4a/b mit Präsentationsmedium
- ☐ M 4a/b im Klassensatz
- ☐ M 5 im Klassensatz
- ☐ Kopierpapier (3 Bögen pro Schüler/-in)
- ☐ Scheren, ggf. Falzbeile, Klebstifte, Klebeband, Büroklammer

7./8. Stunde**Thema:**

Baustein 4: Ein Farbkonzept entwickeln

M 6 (AB)**Farben für deine Lernlandschaft – Farbkonzept und -auswahl /** Kennenlernen von Farbwirkungen und -bedeutungen; Auswahl und Mischen von Farben**Benötigt:**

- ☐ PowerPoint-Präsentation (optional)
- ☐ M 6 im Klassensatz
- ☐ Temperafarben, Pinsel, Wasserbehälter

9.–12. Stunde**Thema:**

Baustein 5: Möbel entwerfen

M 7 (AB/AF)**Möbel für deine Lernlandschaft – Modellbau /** Erarbeiten eines Möbelkonzepts auf der Grundlage typischer Schulaktivitäten; Bau eines Modells aus Pappe**M 8 (AB/AF)****Nutzung der Möbel – Funktion zeichnerisch erklären /** Zeichnen des Möbelkonzepts in Gebrauch**Benötigt:**

- ☐ PowerPoint-Präsentation (optional)
- ☐ M 7 im Klassensatz
- ☐ Pappe unterschiedlicher Stärke und Größe
- ☐ Schneidunterlagen, Cuttermesser
- ☐ Netzklebeband oder Flüssigklebstoff
- ☐ Acrylfarbe, Pinsel
- ☐ M 8 im Klassensatz
- ☐ Zeichenpapier und Bleistifte

13./14. Stunde**Thema:**

Reflexion

M 9 (AB)**Die Bausteine deiner Lernlandschaft – Reflexion /** Betrachtung und Reflexion der (Zwischen-)Ergebnisse und des Arbeitsprozesses**Benötigt:**

- ☐ PowerPoint-Präsentation (optional)
- ☐ M 9 im Klassensatz

Innovative Architektur – Ungewöhnliche Gebäude

M 4a

Jeder Raum braucht Wände, Boden und eine Decke. Für gewöhnlich dominieren dabei gerade und rechtwinklige Formen. Hier lernst du ungewöhnliche Gebäude mit freieren Formen kennen.

Aufgabe: Arbeite mit einem Partner/einer Partnerin. Schaut euch die Bilder dieser Gebäude an. Tauscht euch zu folgenden Fragen aus und notiert Stichworte.

- Wie würdest du die Form des Gebäudes beschreiben?
- Woran erinnert dich die Form? Gib dem Gebäude einen passenden Namen.



© Ramilaliyev/iStock

Form des Gebäudes:

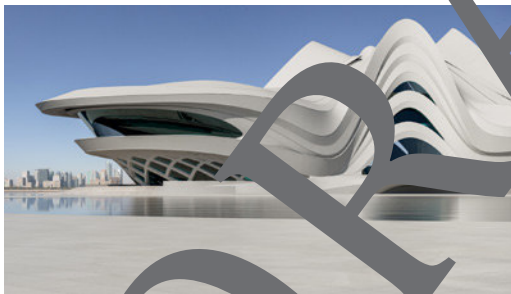
Form des Gebäudes:

Ich nenne das Gebäude:



© an Pavone/iStock

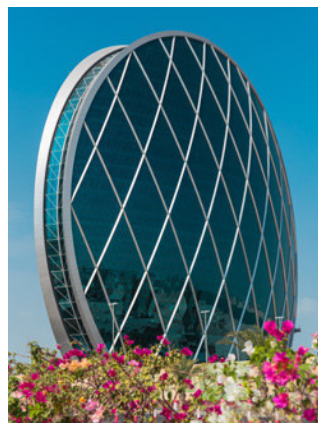
Form des Gebäudes:



© xia yuan/moment

Form des Gebäudes:

Ich nenne das Gebäude:



© Ballun/iStock

M 4b

Innovative Architektur – Ungewöhnliche Innenräume

Innenräume schirmen uns gegen die Außenwelt ab. Sie sind unter anderem definiert durch Raumöffnungen (Türen und Fenster), Raumabtrennungen (Wände) und Möbel. Wie bei Gebäuden gibt es auch bei Innenräumen ungewöhnliche Varianten.

Aufgabe: Arbeite mit einem Partner/einer Partnerin. Schaut euch die Bilder dieser Räume an. Tauscht euch zu folgenden Fragen aus und notiert Stichworte.

- Wie wirkt der Innenraum auf dich? Finde passende Adjektive.
- Welche Nutzung passt zu dem jeweiligen Innenraum?



© xu wu/Moment

Der Innenraum wirkt...

Das kann man dort besonders gut tun:

Der Innenraum wirkt...

Das kann man dort besonders gut tun:



© Pixelci/iStock

Der Innenraum wirkt...

Das kann man dort besonders gut tun:



© runna10/iStock

Nutzung der Möbel – Die Funktion zeichnerisch erklären

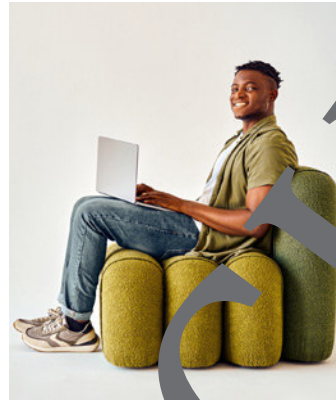
M 8



© Harbucks/iStock

Aufgabe: Zeichne dein Möbelstück und wie du es benutzt.

Du kannst auch Schattierungen einsetzen, damit die Zeichnung plastisch wirkt.



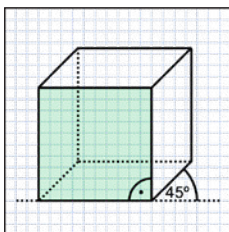
© AnnaStills/iStock

Aufgabe für Schnelle: Zeichne weitere Möbelstücke und berücksichtige eine der folgenden Perspektiven.

Parallelperspektive

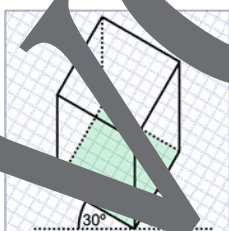
Bei dieser Darstellungsform sind die sich jeweils gegenüberliegenden Seiten parallel. Interessant sind zwei Formen: die Kavalierperspektive und die Militärperspektive.

Bei der **Kavalierperspektive** ist die Ansichtsseite unverkürzt, also in voller Ansicht dargestellt (siehe Markierung). Zeichne neben die Abbildung einen Stuhl in dieser Perspektive.



FriedeWie, gemeinfrei

Bei der **Militärperspektive** ist die Grundseite unverkürzt, also in voller Ansicht dargestellt (siehe Markierung). Zeichne neben die Abbildung einen Stuhl in dieser Perspektive.



FriedeWie, gemeinfrei

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.

Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

